

Siegreicher Marsch (Victorious March)

Amon Amarth

Zehn schwere Stiefel
über Grund blutgetränkt
Im Gleichschritt marschieren
Diese fünf Krieger

Es ist Ihnen gleich
Wie sehr Ihre Wunden
Von feindlichen Schwertern geschlagen
Bis auf die Knochen schmerzen

Die herbeigesehnte Rache
Begangen in Blut
Keine Gnade gezeigt
Keine Gnade gezeigt

Den Schmerz verleugnend
Der wie ein Hammer pocht
Erlitten durch Stürze
Von erschlagenen Pferden

Kein Anschein von Schwäche
Noch Behutsamkeit
Nicht einmal ein Funke
Von Reue in Ihren Augen

Sie erschlugen die Männer
Nährten Wölfe mit Fleisch
Und jetzt verlassen Sie
Dieses Land Seite an Seite

Jetzt auf dem Heimweg
Fünf Krieger die ohne Reue kämpften
Diese Geschichte von fünf tapferen Männern
Wird ewiglich erzählt werden

Nur das Leid bleibt
Nur den Frauen allein
Die Kinder wehklagen
Von nun an lebend in Furcht

Kein Mann bleibt verschont
Kein Haus kein Hof verblieb
Keine Christin ungeschändet
Ihre Kirche von Flammen verzehrt

Rot scheint Ihr Stahl
Von Feindesblut
Erzählend vom Sieg
Der von den Göttern geschenkt

Als Sie wiederkehren
Blutend doch stolz
Brennt der Horizont
Und das Lied erklingt laut